

Einladung zur Veranstaltung

MUNITION IM MEER: RISIKEN UND CHANCEN

08. Oktober 2024 – mariCUBE, Büsum

Bildquelle: GEOMAR

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 08. Oktober sind wir mit dem Thema Munitionsbergung erstmalig an der Westküste in Büsum zu Gast, um gemeinsam mit Ihnen einen Blick auf die wirtschaftlichen Chancen zu werfen, die in der Herausforderung der Munitionsbergung liegen.

In Schleswig-Holstein entwickeln wir bereits innovative Lösungen und Technologien zur Bergung, die den Schutz der Umwelt mit neuen wirtschaftlichen Möglichkeiten verbinden. Erfahren Sie, wie Unternehmen durch zukunftsweisende Partnerschaften profitieren und zur Sicherheit sowie zum Schutz unserer Meere beitragen können.

ABLAUFPLAN

16:30 BEGRÜSSUNG

- Vertreterin des Ministeriums
- Vertreter der Stadt Büsum

16:50 VORTRÄGE

Wie versenkte Kriegsmunition unsere Meere gefährdet

- Prof. Dr. Edmund Maser, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UK.SH)

Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein: Der Weg zur Munitionsbergung und wirtschaftliche Chancen

- Alexander Bach, Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)

Innovative Bergungstechnologien und wirtschaftliche Potenziale

- Wolfgang Sichermann, Seascope

Die Bedeutung des Themas für die regionale Wirtschaft: Herausforderungen und Chancen

- Peter Moller, Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN)

Naturschutz und Wirtschaft im Einklang: Wie Technologien dem Meeresschutz dienen können

- Dagmar Struß, Naturschutzbund Deutschland (NABU)

17:50 ZEIT FÜR FRAGEN CHANCEN FÜR REGIONALE UNTERNEHMEN UND ZUKÜNFTIGE INNOVATIONEN

Moderation: Dr. Sabine Schulz, IHK Schleswig-Holstein

18:30 GET-TOGETHER

NETWORKING BEI SNACKS UND GETRÄNKEN

Veranstaltungsort

mariCUBE
Hafentörn 3
25761 Büsum

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Austausch. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Fragen können Sie sich gern an Dr. Sabine Schulz wenden (sabine.schulz@kiel.ihk.de).